Objekt:	Gefängnisszene: Politische Gefangene des Jahres 1848
Museum:	Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
Sammlung:	Gemälde
Inventarnummer:	III 0072

Beschreibung

Zu den wenigen Bilddokumenten der 1848er Ereignisse in der Region Trier gehört dieses Gemälde, das dreizehn Untersuchungshäftlinge im preußischen Gefängnis in Trier zeigt. Die tatsächlich äußerst harten Haftbedingungen werden zur Umgehung der Zensur in eine biedermeierlich anmutende Gesellschaftsszene verwandelt. Anlass zur Verhaftung war der Aufmarsch revoltierender Bauern, Handwerker und Winzer am 26. November 1848 in Bernkastel. Alle Personen können identifiziert werden. Sie standen im Verdacht, die Regierung stürzen zu wollen und wurden im Gefängnis in der Trierer Windstraße inhaftiert und nach sechs Monaten wieder freigelassen.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	79 x 99 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1849
	wer	Johann Velten (1807-1883)
	wo	Trier

Schlagworte

- Bauer
- Biedermeier
- Europäische Revolutionen 1848/1849
- Gefängnis
- Regierung

- Winzer

Literatur

- Bouvier, Beatrix; Auts, Rainer (Hg.) (2018): Karl Marx 1818-1883 - Leben. Werk. Zeit. Begleitband zur Großen Landesausstellung, Trier 2018. Trier, S. 175
- Dühr, Elisabeth (Hg.) (1998): "Der schlimmste Punkt in der Provinz" - Demokratische Revolution 1848/49 in Trier und Umgebung. Trier, S. 59, 601
- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2018): Karl Marx 1818-1883 - Stationen eines Lebens (Ausstellung im Stadtmuseum Simeonstift, Große Landesausstellung 2018). Trier, S. 34
- Dühr, Elisabeth u.a. (Hg.) (2007): Stadtgeschichte im Stadtmuseum. Trier, S. 66